

8. Juli 2020

Burkhard Schwannecke
ksb-swa@online.de
www.ksb-holzminden.de

Kreissportbund Holzminden verteilt Desinfektionsmittel an Mitgliedsvereine

Bernd Wiesendorf: „Unkomplizierte und effektive Unterstützung in Zeiten von Corona“

Besondere Ereignisse erfordern besondere Maßnahmen – nach diesem Motto hat der Vorstand des Kreissportbundes Holzminden entschieden, in dieser Woche eine große Aktion für seine Mitgliedsvereine durchzuführen: Kostenlos wird an alle Desinfektionsmittel verteilt!

„Die Corona-Pandemie hat uns alle getroffen und jeder Sportverein im Landkreis Holzminden musste Einschnitte hinnehmen“, erläutert KSB-Vorsitzender Bernd Wiesendorf. Nun gebe es zumindest einen Hoffnungsschimmer, da Sport unter Auflagen wieder möglich sei. „Wir haben uns Gedanken gemacht, wie wir unsere Mitgliedsvereine aktiv bei der Wiederaufnahme des Sportbetriebes unterstützen können“, berichtet Wiesendorf aus einer Vorstandssitzung.

Schnell sei allen klargewesen, dass vor allem die Desinfektion bei den bestehenden Hygienekonzepten im Vordergrund steht. „Diese Desinfektionsmaßnahmen werden uns sicherlich noch länger begleiten“, sagt Wiesendorf, „hier können wir unseren Vereinen effektiv und unkompliziert helfen.“ Und das nimmt der Kreissportbund wörtlich, denn er stellt nicht nur eine große Menge Desinfektionsmittel bereit, sondern bringt es sogar zu den Vereinen.

Sein Dank gilt vor allem Landrat Michael Schünemann, der dem Kreissportbund einen erheblichen Teil des von der Firma Symrise gespendeten Desinfektionsmittels zur Verfügung stellt. Gemeinsam mit Uwe Schünemann, dem Präsidenten des Niedersächsischen Leichtathletikverbandes, unterstreicht der Landrat die Bedeutung dieser KSB-Aktion: „Unsere Sportvereine sind ein erheblicher Faktor für den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Es ist also nur richtig, dem Ehrenamt in dieser schwierigen Corona-Krise unter die Arme zu greifen.“

Die jeweilige Abgabemenge ist gestaffelt und richtet sich nach der Mitgliederzahl des Vereins. Nach der Verteilung in Lauenförde, Boffzen, Holzminden, Bevern und Bodenwerder ist am heutigen Donnerstag Delligsen an der Reihe, bevor am Freitag in Stadtoldendorf die Rundreise beendet wird. Genutzt wird für die Tour der sogenannte iHopper, das Integrationsmobil der Gerberding Stiftung Holzminden. Somit haben die Sportvereine gleichzeitig die Gelegenheit, sich über die Einsatzmöglichkeiten dieses einzigartigen Mehrzweckfahrzeugs zu informieren.

„Wer es nicht schafft, bei unserer Tour das Desinfektionsmittel für seinen Verein abzuholen, kann dies noch bis zum Freitag, 17. Juli nachholen“, erläutert Damian Leszczynski, Leiter der KSB-Geschäftsstelle. Dazu kooperiert der Kreissportbund mit den von Projekt Begegnung betreuten Jugendzentren in Lauenförde (Hasenstraße 3), in Boffzen ((Grundschule, Mühlengrube 12 b) in Bevern (Jugendzentrum Beatz, Schloss 4), in Bodenwerder (Jugendzentrum KLEX, Rühler Straße 38) und in Delligsen (Schulstraße 27). In Stadtoldendorf gibt es das Desinfektionsmittel in der Sporthalle des TV 87 (Yorkstraße 10). Grundsätzlich kann es aber auch in der KSB-Geschäftsstelle im Liebigstadion in Holzminden zu den üblichen Bürozeiten abgeholt werden.

Der Dank des Kreissportbundes gilt nicht nur Projekt Begegnung, sondern auch Wilhelm Ostermann, der Firma Plastikpack und der Gerberding Stiftung für die großartige Unterstützung dieser Aktion. Zwei wichtige Hinweise hat Leszczynski für die Vereinsvertreter: „Aus organisatorischen Gründen ist die Vorlage des Personalausweises erforderlich. Außerdem bitten wir darum, die geltenden Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten.“

Bildunterzeile:

Effektive Hilfe leistet der Kreissportbund Holzminden für seine Mitgliedsvereine.

Kostenloses Desinfektionsmittel wird an die Sportvereine im ganzen Kreisgebiet verteilt.

Über die gelungene Aktion freuen sich (von links) ???.

Im Hintergrund ist der iHopper, das Integrationsmobil der Gerberding Stiftung Holzminden, zu sehen, mit dem die Verteilung durchgeführt wird.

Foto: Landkreis Holzminden